



FDP-Fraktion im Rat der Gemeinde

Gemeindeverwaltung Eitorf
- Der Bürgermeister -
Markt 1
53783 Eitorf

Anlage 1 zu Top 11

Ralph Lorenz
Ratsmitglied
Mitglied der Ausschüsse
APUE

Ausschuß für Planung, Umwelt und
erneuerbare Energien
KUSTMA
Kunst, Sport, Tourismus
und Marketing

Stellverteter im
FDP Kreishauptausschuß

Mitglied im
FDP Landesfachausschuss für
Land- und Forstwirtschaft und
Verbraucherschutz

Am Wollsbach 7
53783 Eitorf

Telefon 02243 923851
Telefax 02243 9119231

Email: rlorenz@fdp-eitorf.de

Unser Zeichen / Unsere Nachricht vom

RL

Datum

11.11.2010

Antrag auf Ausweisung von Hundefreilaufflächen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die FDP-Fraktion beantragt, die Gemeinde Eitorf möge im Bereich Pletsch Wasem, z.B. in dem Bereich der nicht unter Naturschutz steht, sowie im Bereich unterhalb des Gymnasiums eine Hundefreilauffläche einrichten.

Die Hundefreilaufflächen sollen entsprechend beworben werden:

- Im Mitteilungsblatt
- In den Ausgaben der Reiseführer (Wohnmobilisten) (kostenloser Eintrag)
- mittels Schilder, die am Park und auf den Zugangswegen von Pletsch Wasem, sowie vor dem Weg hinter dem Gymnasium aufgestellt werden können.

Wir regen ferner an, dass eine Information erarbeitet wird, welche mittels Beschilderung aufgestellt wird. Diese Information soll an die Hundebesitzer gerichtet sein und hat das Ziel Verständnis und Sensibilität für die Problematik des Hundekots auf landwirtschaftlichen Flächen zu erzeugen.

Für die genaue Ausführungsplanung und den Inhalt der Informationsbeschilderung regen wir an, das eine Arbeitsgruppe aus interessierten Vertretern der Fraktionen und Bürgern weitere Details ausarbeitet und dem Ausschuss die Umsetzung vorschlägt.

Begründung:

Es ist wichtig das Hunde frei laufen können,

- denn nur das entspricht einer artgerechten Tierhaltung im Sinne des Tierschutzes
- denn ohne Freilauf können Hunde nicht sozialisiert werden, d.h. es können sich Verhaltensstörungen entwickeln.

Die meisten Hundehalter sind verantwortungsvolle Menschen, die Rücksicht auf Spaziergänger nehmen und an ein Miteinander interessiert sind. Spaziergänger, die Angst vor Hunden haben können sich auf die Freilaufflächen einrichten und die entsprechenden Flächen meiden. Die Einrichtung von Hundefreilaufflächen fördert das Miteinander und ist sowohl für Hundebesitzer, als auch für Spaziergänger ohne Hund von Vorteil.

Desweiteren stehen wir mit Nachbarkommunen im Wettbewerb um Zuzug und um den Tourismus nach Eitorf zu lenken. Nachbarkommunen haben bereits Hundefreilaufflächen. In der Gemeinde Eitorf gibt es über 1000 Hunde mit einem Steueraufkommen von mehr als 80.000 Euro jährlich. Diese Hundebesitzer bezahlen Hundesteuer und daher sollten die Interessen dieser Gruppe auch berücksichtigt werden.

Hunde erfüllen eine wichtige soziale Funktion in unserer Gesellschaft. Sie wirken z.B. der Vereinsamung älterer Menschen entgegen, erfüllen pädagogische Funktionen für Kinder und sind auch für Familien ein wichtiges Mitglied .

Mit freundlichen Grüßen



Ralph Lorenz
als Antragsteller

Im Original gezeichnet.

Rüdiger Gräf
Fraktionsvorsitzender